

ADLER Meidelstetten  
Verein für angewandte Lebensfreude e. V.  
Kirchgässle 3  
72531 Hohenstein Meidelstetten  
[www.adler-meidelstetten.de](http://www.adler-meidelstetten.de)  
info@adler-meidelstetten.de

## Programm Februar 2023

Samstag, 04.02.2023

### Arno Haas & Alvin Mills Project

Graffiti ist das 3. Soloalbum des Saxophonisten Arno Haas welches im Oktober 2021 erschienen ist. Er präsentierte bereits 2015 mit "Back to You" sein zweites mitreißendes Album (Gastsänger Al Jarreau). Das Alvin Mills Project veröffentlichte im November 2016 ebenfalls die zweite CD „Looking Past Forward“. Mitreißenden Fusion Jazz bieten der Bassist Alvin Mills und der Saxophonist Arno Haas. Gemeinsam werden die Stücke der aktuellen Alben präsentiert. „Graffiti“ wurde nicht wie die 2 vorherigen Alben in Los Angeles sondern in Stuttgart produziert. Arno Haas breitet zusammen mit namhaften Musikern das gesamte Klangpanorama des aktuellen Fusion Jazz auf höchstem musikalischem Niveau aus: Packende Melodien, populäre Grooves, einfühlsame Eigenkompositionen und knackige Hooklines. 11 brandneue Songs haben die Kraft, auch jeden Nicht-Jazz-Fan zu begeistern. Das groovt, das ist funky Energie zum mitwippen.

Line-up: Alvin Mills (Bass), Rainer Scheithauer (Keys), Stephan Schuchardt (Drums) und Arno Haas (Sax)

Beginn: 20:30 Uhr

Eintritt: 20,- EUR / erm. 17,- EUR

<https://www.arnohaas.de/>

<https://alvinmills.com/the-alvin-mills-project/>

Samstag, 11.02.2023

### bölter.

Die Band „bölter.“ steht für ehrliche, handgemachte Musik. Eigenständig, eingängig und eigentlich genau so, wie viel Holz und wenig Blech klingen kann: kraftvoll und erdig. Wenn Philip Bölter (Gesang, Gitarren und Mundharmonika), Heiko Peter (Schlagzeug – ex-Wendrsonn) und Steffen Knauss (Bass – Yasi Hofer, Dannemann) die Bühne betreten, erkennt man sofort deren Lebensfreude und Spaß am gemeinsamen Musizieren. Mit ihrer Musik schaffen die drei Jungs einen Raum, in dem jeder seine Seele spüren und er selbst sein kann. Das ist das Tolle an Musik, die aus dem Bauch herauskommt. Wer auf Pop, Blues Rock und Folk steht und gerne Neil Young, Stoppok, Udo Lindenberg oder AnnenMayKantereit hört, der ist bei „bölter.“ bestens aufgehoben. Mit ihrer Musik schaffen sie einen Raum, in dem jeder die Zeit anhalten, seine Seele spüren und er selbst sein kann. Das ist das Tolle an Musik, die weder am Computer noch im Kopf entsteht, sondern aus dem Bauch herauskommt. Kannte man „bölter.“ bisher nur auf Englisch, erklingt das Trio jetzt auf Deutsch. Die originellen Texte widmen sich kritisch aktuellen Themen ohne dabei zu ernst zu wirken. Die Freude am Leben darf dabei nicht zu kurz kommen, wie man an dem charmanten Zwinkern in vielen ihrer Songs erkennen kann. „bölter.“ sind Macher. Sie nutzten den Lockdown um an einem neuen Album zu arbeiten und releasen vorab gleich mal eine EP mit 5 neuen Songs

Beginn: 20:30 Uhr

Eintritt: 18,- EUR / erm. 15,- EU

<https://boelter-band.de/>

Samstag, 18.02.2023

## Ernest & The Hemingways

Ernest & The Hemingways präsentieren sich ihrem Publikum in ungebremster Spielfreude: Rock, Soul und Funk zum Tanzen, neue und alte Songs von Wilson Pickett, Louis Prima, den Blues Brothers, Santana, Brian Setzer, Huey Lewis, Blood, Sweat & Tears, Chicago, den Beatles etc. Ernest & The Hemingways heißt im Klartext: Rock, Soul und Funk zum Tanzen, knackige Rhythmusgruppe, ein Turbogebläse mit zwei Trompeten und drei Saxofonen und natürlich der alte Herr mit der schwarzen Stimme höchstpersönlich: „Ernie The Paleface“, der mittlerweile auch seine Texte auswendig ablesen kann! Die Ermstähler sind nicht immer ganz ernst, aber immer ganz gut! Das ist unsere Alternative für alle Fastnachtsmuffel! Ganz ohne Pappnasenzwang!

Ernest – Gesang; Marcus, Jörg – Gitarre; Pete – Bass; Hoobie – Schlagzeug; Schack, Sualk, Loki – Saxophon; Schlürald, Durland – Trompete

Eintritt: 18,- EUR / erm. 15,- EUR  
Beginn: 20:30 Uhr

<http://www.ernesthome.de/hm/index.html>

Samstag, 25.02.2023

## It Takes Two – Blues and Boogie Duo (Till Seidel & Roger C. Wade)

„It Takes Two“ - Roger und Till - Zwei der führenden Bluesmusiker hierzulande als Duo! Der gebürtige Engländer Roger C. Wade und Till Seidel präsentieren eine frische **Mischung aus traditionellem Blues, Boogie und Rock 'n' Roll**. Mal Klassiker aus den 40ern und 50ern oder Rock 'N Roll aus den 60ern. Zwei Sänger, eine Mundharmonika, eine Gitarre, eine relaxte Spielfreude – Roger und Till sind Garant für einen schönen Abend mit alten und neuen Freunden des Blues und Boogie. In den letzten 25 Jahren hat sich Roger C. Wade als herausragender Mundharmonikaspieler der Zunft deutscher Bluestraditionalisten etabliert. Sein ebenso kraftvoller wie sensibler Stil, eindringliches Bluesfeeling gepaart mit einem gesunden Maß an Virtuosität begeistert den Bluesspezialisten und das Partypublikum gleichermaßen. Spontaneität, Humor und eine energiegeladene "Stage Presence" - so schätzt das Publikum Roger C. Wade seit über 20 Jahren in Deutschland und Europa. Till Seidel fand Anfang der 2000er in der Blueshochburg Hildesheim durch Papas Plattensammlung zum Blues und griff zur Gitarre. Dort entdeckte er die Musiker, die dann seine Helden wurden: Howlin' Wolf, Muddy Waters, Little Walter, T-Bone Walker, Johnny „Guitar“ Watson, B.B. King etc. Anfänglich widmete er sich als Sideman in verschiedenen Bands dem 50er Retro Blues. Seit 2015 verschreibt er sich mit seiner eigenen Band mehr dem 60er Rhythm & Blues und Soul, worin er inzwischen eine große Hausnummer ist.

Eintritt: 18,- EUR / erm. 15,- EUR  
Beginn: 20:30 Uhr

<https://www.rogerwade.de/roger-s-bands/it-takes-two-blues-and-boogie-duo/>

Sonntag, 26.02.2023

## Afrikanische Märchen & Live-Musik für Kinder ab 5 Jahren

Ursula Branscheid-Kouyaté erzählt afrikanische Märchen, dazu gibt es Musik von Balafon und Kora sowie Gesang. Als Attraktion tritt auch "Djatta, der Löwe" auf. In Afrika sitzt man in Ermangelung an

Fernsehern abends im Hof zusammen und die Großmutter erzählt Geschichten. Zwischendurch singt sie die dazugehörigen Lieder.

Die Geschichten stammen aus Westafrika: vom Affen, der König der Tiere werden wollte - von Hase und Hyäne zu Besuch beim Löwen - von Mali Sadjo und dem Flusspferd - vom Schaf und dem Löwen - wie ein armer Bauer zum König wurde - vom Mann, der lieber auf seine Frau gehört hätte - vom Zaubervogel (Südafrika, Nelson Mandela). Zwischendrin singen wir ein Lied über Afrika. Dabei lernen die Kinder spielerisch etwas über die Geografie Afrikas.

Hintergrund: Alle Märchen haben ein Pendant bei den deutschen Märchen. Wir raten mit den Kindern, welches Grimm'sche Märchen dem jeweils afrikanischen entspricht.

Ursula Branscheid-Kouyaté Erzählungen, Kora, voc.; Mamadi Kouyaté (Mali) Balafon; Kandara Diebaté (Senegal) Kora, perc., voc.

Beginn: 16.00 Uhr

Eintritt: 6,- €, Großfamilie ab 4 Pers. 5,- €

<http://www.djembe-kora.de/maerchen.html>